

dem Fischfange hingab, die einem Fischreicher zur Ehre gereichen würde.

Am 25. Februar Ausflug nach der Insel Diebel Karum im See Birket el Karum, der Provinz und Bahnstation Fajum.

Hier entwickelte sich vielartiges Vogelleben und die Pelikane (*P. crispus*) nehmen vorweg den grössten Theil der Aufmerksamkeit in Anspruch. *P. onocrotalus* war eben so wenig da zu sehen, als irgend eine andere Art dieser Familie. Hiebei muss ich die Bemerkung einfügen, dass

dort die Pelikane von den Fischern verspeist werden. Glückliche Mägen! Nirgends auf den Seen und Sümpfen der unteren Donau, die ich bei den Expeditionen mit meinem Vater bereiste, ausser einmal in der Nähe von Galatz, wo uns rumänische Bauern — wahrscheinlich aus Unkenntniß des Wildpretens — um die Körper der abgestreiften *P. crispus* anbettelten, kam es uns vor, dass selbst die ärmlichste Bevölkerung des Deltas u. s. w. diese magenempörende, grausliche Fleischgattung als Nahrungsmittel benützt hätte.

(Fortsetzung folgt.)

## Arten der Ornis Austriaco-Hungarica.

(Schluss.)

15. *Perdix coturnix*. Regelmässig bei kaltem Wetter, von October bis Mai, um Aden nicht selten, viele kamen dort aus dem Binnenland auf den Markt.

16. *Charadrius pluvialis*. Mitunter bei kaltem Wetter.

17. *Streptopelia interpres*. Regelmässig bei kaltem Wetter, am 18. Mai ein ♂ in beginnendem Sommerkleid.

18. *Oedipodiceps crepitans*? Bei kaltem Wetter gemein in der Umgebung von Aden.

19. *Haematopus ostralegus*. Scheint Standvogel: Brüten zweifelhaft.

20. *Numenius arquatus*. } Scheinen Standvögel.

21. *Idem phaeopus*. }

22. *Tringa cinclus*. Regelmässig im Winter; im Mai im Beginn des Sommerkleides.

23. *Calidris arenaria*. Bei kaltem Wetter.

24. *Actitis hypoleucos*. Das ganze Jahr gemein.

25. *Totanus ochropus*. Oft in grossen Schaaren.

26. *Idem calidris*. Gemein im Schlamm am Hafen; oft in zahlreichen Schaaren.

27. *Platalea leucorodia*. Bei kaltem Wetter.

28. *Phonicopterus antiquorum*. Regelmässig in der kalten Jahreszeit.

29. *Querquedula crecca*. Ein Paar (♂ und ♀) am 29. December.

30. *Sterna minuta*. Bei Aden; an der Somali-Küste 27. April.

31. *Pelecanus onocrotalus*. Mehrere regelmässig im Mai.

### II. Island, im Juni und Juli.

(Nach Henry H. Sclater und Thomas Carter.)

Ibis 1886, pag. 45—52.

*Turdus iliacus*. Häufig laut singend in den Birkenwäldern; am 27. Juni nur ein Nest mit Eiern; an demselben Tag viele junge Vögel, einige eben flugbar, andere ausgewachsen.

*Fringilla linaria*. In den Birkenwäldern oft sehr häufig und allgemein vertheilt.

*Plectrophanes nivalis*. Gemein. Nester mit Eiern. Nest in einer Felsenspalte oder unter einem Haufen loser Steine, plump, aus kurzen Reisern und Wolle und wie bei den meisten kleineren Vögeln in Island — mit Federn des Schneehuhns ausgefüttert.

*Corvus corax*. Am 30. Juni Nest mit beinahe flugbaren vier Jungen; rauben sehr viele Eier, auch des

Schneehuhns. Der Regen-Brachvogel (*Numenius phaeopus*) vertheidigt seine Eier tapfer gegen die Angriffe der Raben.

*Haliäetus albicilla*. Ein heuriges Ei.

*Hypotriorchis aesalon*. Im Norden nicht so zahlreich als anderwärts; nur zwei Gelege und vier Junge im Dunenkleid.

*Ardea cinerea*. Ein Stück.

*Streptopelia interpres*. Ein Gelege: den Vogel selbst nicht gesehen.

*Calidris arenaria*. Ein Nest mit stark bebrüteten Eiern; Embryone mit einer Hinterzehe.

*Colymbus arcticus*. Ein Paar (♂ und ♀): sehr geschickter Taucher.

*Idem septentrionalis*. Viel weniger gemein als *Colymbus arcticus*: Eier.

*Anas boschas*.

*Clangula glaucion*.

*Dafila acuta*.

*Oidemia (fusca od nigra?)* } Eier.

*Mareca penelope*.

*Querquedula crecca*.

*Spatula clypeata (?)*

*Clangula histrionica (?)*

*Chaulelasma strepera*. 3 Eier.

*Harelda glacialis*. Eier.

*Fuligula marila*. Die häufigste Art; auf einer Fläche von 2 bis 3 Joeh über 300 Nester.

Ausser diesen bemerkenswertheren Arten kommen noch in Island folgende Arten mehr oder minder häufig vor:

*Saxicola oenanthe*, *Motacilla alba*, *Anthus pratensis*.

*Numenius phaeopus*, *Charadrius pluvialis*, *Tringa variabilis*, *Totanus calidris*, *Scelopax gallinago*, *Phalaropus hyperboreus*, *Rallus aquaticus*, *Fulica atra*, *Somateria mollissima*, *Mergus merganser*, *Podiceps cornutus*, *Rissa tridactyla*, *Larus glaucus* und andere Möven.

### III. Ceylon.

(Nach A. von Pelzel und Franz Fr. Kohl. Wiener Zoolog. Botan. Gesellschaft, Verhandlungen 1885.)

*Tinnunculus alaudarius*, Gm. Ein grösstentheils ausgefärbtes ♀ und ein ♂ im Jugendkleid.

*Actitis hypoleucos*. Ein ♀.

*Carbo pygmaeus*, Pall. Ein ♂ juv.

Alle drei Arten aus 1000 Meter Meereshöhe.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: [010](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Arten der Ornis Austriaco-Hungarica. \(Schluss.\) 130](#)